



Vinum

Pressemitteilung, Zürich, 02. November 2020

VINUM Weinguide Deutschland 2021: Mittelrhein: Wenig Wasser, hohe Mostgewichte

Zürich, 02.11.2020

Der Jahrgang 2019 war für die Winzerinnen und Winzer am Mittelrhein wieder einmal richtig herausfordernd. Das sich weiter erwärmende Klima machte auch vor dieser landschaftlich und historisch herausragenden Region nicht Halt. Monatelang mussten sie ohne nennenswerte oder ganz ohne Niederschläge auskommen. Auch am Niedrigwasser des Rheins war dieser Umstand deutlich erkennbar. Selbst die Schifffahrt musste mit Einschränkungen klarkommen. Ergiebigeren Regen gab es erst im August, doch da in den Steillagen das Wasser schnell abfließt, litten dort insbesondere die Junganlagen.

Steile Spitzenlagen mit Potenzial

Dabei sind es ja gerade die Steillagen, die den Reiz und den Charme am Mittelrhein ausmachen – und für die meiste Arbeit sorgen. Auch deshalb ist es noch möglich, selbst Spitzenlagen zu einem erschwinglichen Preis zu erwerben, um das stellenweise brachliegende Potenzial auszuschöpfen. Das hohe Mostgewicht der im Vergleich zu 2018 später gelesenen Trauben ergab sehr hohe Prädikate, vielfach wurde nichts unter Spät- oder Auslesequalität eingefahren. „Waren die Trauben zu Beginn des Herbstes noch kerngesund, mussten die Winzer mit und nach dem Regen stark selektieren, um keine Fehltonne einzufangen“, analysiert Nicole Klebahn, die beim **VINUM Weinguide** zuständige Verkosterin für den Mittelrhein.

Gewinner, Aufsteiger und Entdeckung

Zu den Höhepunkten des Jahrgangs zählen einige edelsüße Tropfen, die im Einzelfall an die spitzen Gewächse aus vergangenen Jahren erinnern. **Matthias Müller in Spay, Ratzenberger** und **Jost in Bacharach** und vor allem **Florian Weingart** haben solche Ausnahmeweine vorgestellt. Ratzenberger trumpfte zudem mit einer betörenden Beerenauslese und einer grandiosen Trockenbeerenauslese auf. Die wurde nur überflügelt von Florian Weingart, der eine Trockenbeerenauslese aufstichtete, wie sie wirklich nur alle zehn oder 20 Jahre gelingen kann.

Die Spitzengruppe der besten trockensten 2019er-Rieslinge ist dicht gestaffelt. Müller stellte gleich drei Große Gewächs mit je 90 Punkten vor, da konnte letztlich nur **Dr. Kauer** mithalten mit seiner überragenden Spätlese von alten Reben aus dem Kloster Fürstental. Da die ganze Kollektion dieses Bacharacher Biobetriebs vom Feinsten ist, wurde Kauer unser **Winzer des Jahres am Mittelrhein**.

Aufsteiger des Jahres ist **Felix Pieper aus Königswinter** südlich von Bonn, mit neun Hektar größter Weinbaubetrieb Nordrhein-Westfalens. Hier kann man blind kaufen, alle Weine haben Format. Unsere **Wiederentdeckung**, **Marco Hofmann in Bacharach**, hat drei Weine aus 2018 präsentiert, die auch den gehobenen Geschmack befriedigen.

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Andrea Heinzinger
andrea.heinzinger@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Spitzenweine

Die besten feinherben und halbtrockenen Rieslinge aus 2019 vom Mittelrhein

- 88** Dr. Kauer, Oberweseler Oelsberg Spätlese feinherb
13,80 € | 13,5 %
- 88** Weingart, Spay In der Zech Kabinett feinherb
9 € | 11,5 %
- 87** Dr. Kauer, Bacharacher Kloster Fürstental Kabinett feinherb
9,80 € | 11 %
- 87** Heilig Grab, Bopparder Hamm Ohlenberg Spätlese feinherb*
12,80 € | 12,5 %
- 87** Sturm, Ohm Johann Spätlese feinherb
12,90 € | 11,5 %
- 87** Scheidgen, Hammersteiner In den Layfelsen Hochgewächs halbtrocken
21,50 € | 12 %

Gebietspreisträger

Weingut des Jahres Dr. Kauer
Aufsteiger des Jahres Pieper
Entdeckung des Jahres Marco Hofmann

Spitzenbetriebe

- ★★★★★**
Matthias Müller, Spay Seite 361
- ★★★★**
Bastian, Bacharach Seite 354
Jost, Bacharach Seite 357
Dr. Kauer, Bacharach Seite 359
Ratzenberger, Bacharach Seite 364
Weingart, Spay Seite 368
- ★★★**
Pieper, Königswinter Seite 363
- ★★**
Sturm, Leutesdorf Seite 367
- ★★**
Hulten, Leutesdorf Seite 356
Kay, Königswinter Seite 360
Philipps Mühle, St. Goar Seite 363
Scheidgen, Hammerstein Seite 365
- ★**
Heilig Grab, Boppard Seite 355
Marco Hofmann, Bacharach Seite 356
Lithos, Oberwesel Seite 361
August Perll, Boppard Seite 362
Schneider, Bad Hönningen Seite 366
Schueler, Bacharach Seite 366

Der VINUM Weinguide zählt zu Deutschlands meistverkauften Weinführern und ist der professionelle, unabhängige Begleiter für alle Weinfreunde, die sich über die aktuellen Entwicklungen in der deutschen Weinszene auf dem Laufenden halten möchten.

Der VINUM Weinguide Deutschland 2021 kürt bereits im vierten Jahr die Spitzenreiter und Siegerweine der 13 deutschen Anbauggebiete: Dazu bewertete das hochkarätig aufgestellte Verkosterteam unter der Leitung der Chefredakteure Joel B. Payne, Matthias F. Mangold und Harald Scholl rund 1.000 Weingüter und über 10.700 Weine von der Ahr bis hinein ins Herzen Württembergs. Eine Besonderheit ist auch der hohe Aufwand bei den Verkostungen: In zahlreichen regionalen Vergleichsproben bis hin zur mehrtägigen deutschlandweiten Finalprobe werden die besten Weine so oft von den Experten probiert und verglichen, bis sich die Redaktion ihres Urteils sicher ist.

Mit unglaublichen 1.088 Seiten Umfang präsentiert sich der VINUM Weinguide Deutschland 2021 noch umfangreicher als im Vorjahr. Zu jedem der 13 Anbauggebiete gibt es informative Einstiegsseiten. Hier erläutern die Verkoster die Herausforderungen des Weinjahres in der jeweiligen Region und verraten den einen oder anderen Geheimtipp.

Fakten zum Buch:

Chefredaktion Joel B. Payne (v. i. S. d. P.), Matthias F. Mangold und Harald Scholl
Verlag Intervinum AG, Zürich, ISBN 978-3-95961-504-4
Erscheinungsdatum 2. November 2020
Format/Seiten 135 mm x 215 mm / 1.088 Seiten
Preis 35 Euro (inklusive App-Freischaltcode)

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Andrea Heinzinger
andrea.heinzinger@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu

Qualität zählt – kein Winzer zahlt: VINUM bleibt unabhängig

Neben den zehn Top-10-Kategorien der besten und edelsten Weine des Jahrgangs zeichnet der VINUM Weinguide in der Rubrik «Top-Preis» auch die Weine mit dem besten Preis-Leistungs-Verhältnis in fünf Kategorien aus. Dazu zählen Literweine, Schaumweine, Rotweine sowie Weißweine in den Geschmacksrichtungen trocken und fruchtsüß. «Nicht nur Profis und Experten sollen mit dem VINUM Weinguide einen zuverlässigen und kritischen Ratgeber in die Hand bekommen. Wir möchten auch Einsteigern und Weinliebhabern den Zugang zu deutschen Weinen erleichtern, damit sie gute Weine für den Alltag finden oder sogar eine Sammlung aufbauen können», sagt Joel Payne. Notwendig für seine Arbeit und die der Verkoster bleibt auch nach Meinung des Verlags, der Schweizer Intervinum AG, die völlige redaktionelle Unabhängigkeit: Kein Wein und kein Winzer von Bedeutung soll im VINUM Weinguide fehlen – das ist nur ohne Verkostungsgebühren zu gewährleisten. Der Guide erhebt von den Winzern keine Teilnahmegebühren. Diesem Grundsatz will man bei VINUM treu bleiben.

Umfassendes Weinwissen auf Knopfdruck – die VINUM-Weinguide-App

Besonders praktisch: Jeder Buchkäufer erhält automatisch Zugang zur komplett überarbeiteten App, die völlig neue Möglichkeiten eröffnet. Weinliebhaber können hier in Sekundenschnelle nach Weinen und Winzern suchen sowie nach Preis, Bewertung, Region u. v. m. filtern. On top gibt es hier Empfehlungen aus der VINUM Weinguide Redaktion. Im Buchpreis von 35 Euro ist der kostenlose Freischaltcode für die mit zahlreichen Zusatzfunktionen versehene App inbegriffen.

Gerne senden wir Ihnen ein **kostenloses Rezensionsexemplar** zu und vermitteln Ihnen ein Interview mit den Chefredakteuren, E-Mail genügt: andrea.heinzinger@vinum.de

Weitere Informationen unter www.weinguide-deutschland.de

Kontakt:

www.weinguide-deutschland.de

Presse:
Andrea Heinzinger
andrea.heinzinger@vinum.de

Verlag:
Intervinum AG
Thurgauerstrasse 66
CH-8050 Zürich
Tel. +41 (0)44 268 52 40
Fax +41 (0)44 268 52 05
info@vinum.ch
www.vinum.eu